

## Erfolgreiche Fuchswoche im Hegering Schneverdingen: Tradition, Natur und Gemeinschaft im Fokus

Schneverdingen, 28. Januar 2024 - Der Hegering Schneverdingen beendete am vergangenen Samstag erfolgreich seine diesjährige Fuchswoche, die vom 22. bis zum 27. Januar stattfand. Eine Woche lang widmeten sich die Jägerinnen und Jäger der Hege und Regulierung des heimischen Wildbestands. Das beeindruckende Ergebnis: elf Füchse, zwei Dachse, zwei Nutria, zwei Waschbären und einen Steinmarder wurden erlegt.

Der Höhepunkt der Fuchswoche fiel auf den letzten Tag, als die erlegte Strecke in Wintermoor am Dorfgemeinschaftshaus präsentiert wurde. Die Jägerinnen und Jäger versammelten sich, um die beeindruckende Vielfalt der erlegten Tiere zu begutachten. Die Strecke, liebevoll arrangiert, repräsentiert nicht nur die Effektivität der Jagd, sondern auch den Beitrag des Hegerings zur Regulation des örtlichen Ökosystems.

Am Samstag wurde die Strecke nach alter Tradition gelegt und verblasen. Die Jagdhornbläser sorgten für eine feierliche Atmosphäre und unterstrichen damit den respektvollen Umgang mit der Natur und die Verbundenheit zur Tradition. Die Streckenlegung fand vor dem Dorfgemeinschaftshaus statt, einem symbolischen Ort für die Zusammenkunft der Gemeinschaft.

Nach diesem eindrucksvollen Ritual ließen die Jägerinnen und Jäger den Nachmittag gemeinsam ausklingen. Eine herzhafte Gulaschsuppe, zubereitet von den Mitgliedern des Hegerings, sorgte für Stärkung und Gemütlichkeit. Rund 80 Personen nahmen an diesem geselligen Beisammensein teil, tauschten Erfahrungen aus und genossen die Gemeinschaft.

Die Fuchswoche des Hegerings Schneverdingen war nicht nur ein Erfolg in Bezug auf die Hege des Wildbestands, sondern auch ein starkes Zeichen für die Bedeutung von Tradition und Gemeinschaft in der Jagdkultur. Der Hegering bleibt seiner Verpflichtung zur nachhaltigen Nutzung der Natur treu und freut sich bereits auf kommende gemeinsame Unternehmungen.